

Tragendes YTONG Mauerwerk

Mauern mit YTONG Thermomörtel auf YTONG Verbundsteinen

Nach dem Aufbringen der Mörtelausgleichsschicht wird die erste Reihe angesetzt. Auf die erste und allen weiteren Reihen wird der Thermomörtel mit dem Mörtelschlitten gleichmäßig und vollflächig auf die YTONG Verbundsteine aufgetragen, sodass eine Schichtdicke von rund 10 mm entsteht. Die Steinlagen müssen ebenflächlich sein. Bei Bedarf muss mit Schleif- oder Raspelbrett nachgebessert werden.

Für die Mauerwerksarmierung ist bei Thermomörtel nur Murfor zu verwenden. Es ist darauf zu achten,

dass der Mörtel das Bewehrungsgitter vollständig umschließt.

Aufbereitung: Einen Sack Thermomörtel mit 14 kg in der Mischmaschine mit ca. 12 Liter Wasser 5 Minuten lang mischen. Wassermenge und Mischzeit immer konstant halten.



Der Thermomörtel kann bis maximal drei Stunden nach seiner Aufbereitung mit dem YTONG Mörtelschlitten aufgetragen werden und darf nicht bei Temperaturen unter 5°C verarbeitet werden.



Wände werden im Verbund angesetzt und abgetrept gemauert.



Stumpfe Anschlüsse werden bei Verarbeitung mit Thermomörtel eingekerbt. Die Kerben werden mit Mörtel ausgefüllt.

Mauerwerksarmierung mit dem Bewehrungsgitter MURFOR

Um die Krafteinleitung aus vertikalen Lasten besser bewerkstelligen zu können und Parapetrisse zu unterbinden, ist es zweckmäßig, im Außenmauerwerk eine Parapetarmerung im Mörtelbett eine volle

Schar unter den Fensteröffnungen einzubetten. Die Armierung ist auch auf gleicher Höhe im tragenden Innenmauerwerk einzubringen. An den Mauerwerksecken ist MURFOR überlappend auszubilden.



Das Bewehrungsgitter Murfor wird bei der Verarbeitung mit YTONG Thermomörtel als Parapetarmerung eine volle Reihe unter der Fensteröffnung eingearbeitet.

Tragendes YTONG Mauerwerk

Mauern mit YTONG Planblockmörtel

- Den Inhalt eines 25 kg-Sacks mit ca. 7 Liter Wasser in einen Kübel einstreuen und mit einem Quirl niedrigtourig durchmischen, bis ein zähflüssiger Mörtel entsteht.
- Vor dem Verarbeiten 5 bis 10 Minuten lang zum „Sumpfen“ stehen lassen.
- Nach der Stegprobe den Mörtel mit der Plankelle 2 mm dick auf die Lagerfuge auftragen.
- Bei stumpfen Anschlüssen muss die Stoßfuge mitvermörtelt werden.
- Angemachten Planblockmörtel noch am selben Tag verbrauchen
- Nicht unter 5°C verarbeiten!



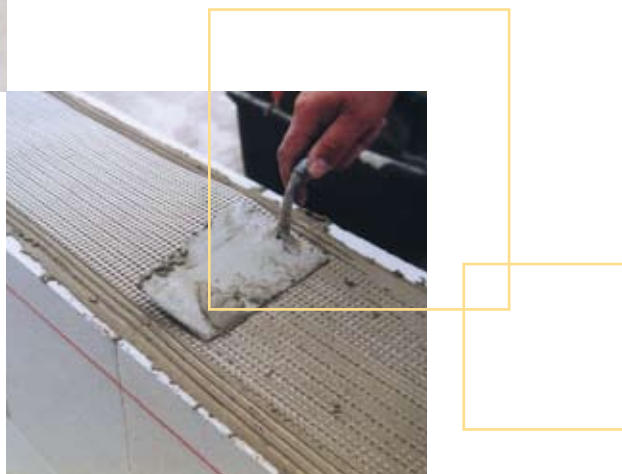
Der YTONG Planblockmörtel wird mit der YTONG Plankelle aufgetragen. YTONG Verbundsteine (Bild) werden nur in der Lagerfuge vermörtelt.



Der YTONG Planblockmörtel wird mit einem Quirl im Kübel angerührt.

Mauerwerksarmierung mit ARMYT

Um die Kräfteinleitung aus vertikalen Lasten besser bewerkstelligen zu können und Parapetrisse zu unterbinden, ist es zweckmäßig, im Außenmauerwerk eine Parapetarmierung im Mörtelbett eine volle Schar unter den Fensteröffnungen einzubetten. Die Armierung ist auch auf gleicher Höhe im tragenden Innenmauerwerk einzubringen. An den Mauerwerksecken ist ARMYT überlappend auszubilden.



Die Bewehrungseinlage Armyt wird bei der Verarbeitung mit YTONG Planblockmörtel als Parapetarmierung eine volle Reihe unter der Fensteröffnung eingearbeitet.

Tragendes YTONG Mauerwerk

Mauern mit YTONG Planblockmörtel auf YTONG Plansteinen

YTONG Plansteine werden nur mit Planblockmörtel verarbeitet. Plansteine haben im Gegensatz zu Verbundsteinen glatte Stirnflächen, die bei der Mauerwerkserrichtung vermörtelt werden müssen. Ansonsten ist gleich vorzugehen wie bei der Verarbeitung von YTONG Verbundsteinen.



YTONG Kellerplansteine

Für die Errichtung eines Kellers sind Kellerplansteine in der Güteklasse P4 erhältlich. Im Gegensatz zu Verbundsteinen und Plansteinen besitzen sie glatte Stirnflächen (diese müssen vermörtelt werden) und Griffaschen für eine ergonomische Verarbeitung. Die Außenwand des Kellerbereichs ist in den Drittelpunkten (nach der dritten Schar und eine Schar unterhalb der Kellerfenster) mit ARMYT zu bewehren.



YTONG Plansteine werden sowohl in der Lagerfuge, als auch stirnseitig vermörtelt.



Ergonomisch: YTONG Kellerplansteine besitzen an den zu vermörtelnden glatten Stirnflächen zusätzlich Griffaschen.

Mauern mit YTONG Planblockmörtel auf YTONG Verbundsteinen

YTONG Verbundsteine weisen im Bereich der Stirnflächen eine Nut- und Federausbildung auf und werden deshalb nur in der Lagerfuge vermörtelt. Ab 25 cm Dicke haben die Steine zur leichteren Handhabung Griffaschen.



Nach dem Auftragen des YTONG Planblockmörtels werden die YTONG Verbundsteine lotrecht und bündig aneinandergereiht. Kleine Sitzkorrekturen werden mit dem Gummihammer durchgeführt.

